

2/2022



# SENATE

MAGAZIN FÜR EINE WELTWEITE, ÖKOZOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

## TECHNOLOGIE, KOMMUNIKATION UND NETZWERKEN

WELT MIT ZUKUNFT –  
UNSERE ÖKOZOZIALE PERSPEKTIVE



SENAT DER  
WIRTSCHAFT

WIRTSCHAFT

ÖKOLOGIE

BILDUNG

GESUNDHEIT

CO<sub>2</sub>-neutral produziert auf Papier aus wiederaufgeforsteten Wäldern

ISSN: SENATE (Austria)



9 7723 11 095006





# ART, MEIN FESTIVAL DER FORMEN UND FARBEN

SENATORIN ANNEMARIE MARTE-MOOSBRUGGER

RÜCKBLICK AUF **40 JAHRE**  
KÜNSTLERISCHES SCHAFFEN.



Geburt der Erde  
2004 – Acryl/ Leinwand – 240 x 175 cm

Zu Beginn darf ich eine Hommage an alle Menschen aussprechen, die mich und meine ART über die Jahre begleitet haben.

Es ist großartig, rückblickend feststellen zu dürfen, dass es sich gelohnt hat, meine Malweise „Sehnsucht und Gefühle in den Klang der Farben“ sichtbar zu machen. Was ich zu Beginn meiner ersten Ausstellung 1982 nicht wusste, ist, wie sehr ich mit meinen Werken die Tiefe der Gefühlswelt von Menschen erreiche. Sie fühlen sich angesprochen.

Die Schöpfung als Vorbild allen Lebens zu sehen, den Augenblick des Lichtes und deren Gefühlsmomente als Impression auf Leinwand zu bannen. Das Unbewusste, frei von Zwängen, einfach ge-

schehen lassen. Das ist meine Welt. Verantwortung zu übernehmen, mit meiner ART den Beitrag leisten, die Lebendigkeit der kleinen Glücksmomente in Bildern zu spiegeln.

Es wurde mir bewusst, dass ich mit meiner ehrlichen Herangehensweise, keinem Trend nachzulaufen und mich keiner Stilrichtung verpflichtet zu fühlen, viel an Kraft und Stehvermögen benötige. Genau diese Herausforderung weckte in mir die enorme Energie, durch Ausstellungen und Präsentationen meine eigenwillige Handschrift der Bildsprache den Menschen global näher zu bringen.

Es hat sich gelohnt. Ich durfte erleben, international verstanden zu werden und als Frau in der Kunstszene erfolgreich zu sein.

Ein herzliches „DANKE“ an alle Freunde und Kunstsammler, die mir in den 40 Jahren meiner Ausstellungs-Tätigkeit mit großer Wertschätzung begegnet sind, meinen Werken höchste Aufmerksamkeit schenken und diese mit Liebe zur Kunst für sich erworben haben. So darf ich Bilanz ziehen mit den Worten:

„**„KUNST IST NICHT LUXUS, SONDERN  
NAHRUNG FÜR DIE SEELE“.**  
ES MACHT MICH GLÜCKLICH,  
DASS ICH GEBEN DARF.

CHARITY ABEND  
"KUNST HILFT HELFEN"  
IM BURGENLAND



(v.l.) Prof. Annemarie Marte-Moosbrugger, Dr. Auma Obama,  
Hotelier Johann Haberl



"Die International tätige Künstlerin Annemarie Marte-Moosbrugger gestaltete für den Charity Abend einen sechs Bilder Zyklus, dessen Gesamter Erlös dem Sozialprojekt „SAUTI-KUU“ von Dr. Auma Obama zu Gute kam"  
«< exclusiv >> Magazin Ausgabe 162 Juli 2013 exclusiv.li



Kraft der Elemente  
2017 – Acryl/ Leinwand – 60 x 120 cm



Flügel unserer Mutter Erde  
Acryl/Leinwand - 2022 - 60 x 140 cm

"Dieses Werk schuf ich zum Thema: Umwelt – Ökologische Fruchtbarkeit u.s.w. Unsere Aufgabe ist, dass jeder von uns den Beitrag leistet, achtsam zu sein, damit wir die Flügelkraft unserer Mutter Erde nicht weiter gefährden."

„  
B - BEGINN, IST URSPRUNG  
E - ERFOLG, IST EIGENWILLIGKEIT  
G - GLAUBE AN MEIN << ICH BIN >>  
I - IMPRESSION MEINER GEFÜHLE  
N - NATUR DIE SCHÖPFUNG, VORBILD ALLEN LEBENS  
N - NACHHALTIG SICH TREU BLEIBEN, IST DER ERFOLG ZUM GLÜCK.





# INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT

## "KUNST IM DIALOG MIT DER WIRTSCHAFT"

Von Prof. Annemarie Marte Moosbrugger und in Partnerschaft mit dem Senat der Wirtschaft erscheint 2012 zu den Werkpräsentationen das Buch «Kunst im Dialog mit der Wirtschaft».



(v.l.) Hans Harrer, Vorstand des SENAT DER WIRTSCHAFT Österreich, Annemarie Marte - Moosbrugger, Künstlerin, Daniela König-Marte, ORF Moderatorin, Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher, Präsident des SENAT DER WIRTSCHAFT Deutschland.

2012 werden 40 teils grossformatige Werke der internationalen Künstlerin Annemarie Marte-Moosbrugger aus Vorarlberg in den Hauptgeschäftsstellen des SENAT DER WIRTSCHAFT in Berlin, Bonn und Wien, in Form von Langzeit-Präsentationen gezeigt. **Das Buch beinhaltet die 40 gezeigten Werke und biographische Dokumentationen mit Textbeiträgen zu dem Thema: «Kunst im Dialog mit der Wirtschaft». Dazu schreibt im Buch Prof. Dr. Dr. Franz Josef-Radermacher Club of Rome Mitglied und Präsident des SENATs DER WIRTSCHAFT Deutschland:** "Die Wechselwirkung zwischen Kunst und Wirtschaft ist, nicht überraschend, seit vielen Jahrhunderten eine Konstante der gesellschaftlichen Wirklichkeit, und zwar in einer enormen Bandbreite und Vielfalt. Kunst ist vielschichtig und in ihren Wirkungen weit überwiegend das Positive fördernd. Wenn es nämlich gelingt, so das Wesentliche zu kommunizieren, kann daraus eine starke Kraft zur Gestaltung von Zukunft erwachsen. Das ist der Grund, warum wir im Umfeld des Senats der Wirtschaft wie des Global Economic Network neben aller Fachorientierung immer auch Formen einer Kommunikation jenseits von Mathematik oder präziser Fachsprache fördern, warum wir mit Künstlern zusammenarbeiten und uns viel von ihren Beiträgen erhoffen. **Das gilt im vorliegenden Fall und im Besonderen für die Arbeiten von Frau Annemarie Marte-Moosbrugger**".

Lebens- und Interpretationsprinzip wird. Kultur kann künftig weniger denn je als abgetrennter Sektor begriffen werden, sondern ist wie Ökonomie und Technik ein Grundmuster des Lebens, das alles durchdringt. Technische Perfektion, ökonomische Effizienz und kulturelle Exzellenz bilden die drei Grundpfeiler einer entwickelten Gesellschaft. Annemarie Marte-Moosbrugger gratuliere ich zu ihren Werken, die mitten in dieser Spannung leben".

Annemarie Marte-Moosbrugger wurde vor einem Jahr im SENAT DER WIRTSCHAFT Österreich als Botschafterin für Kunst aufgenommen. Ihre Werke werden im ARTROOM Marte-Moosbrugger in Eschen, Liechtenstein dauerhaft präsentiert. AMM ist seit rund 30 Jahren aktiv international tätig. Seit 1982 regelmässige Ausstellungen in Galerien und Museen des In- und Auslandes. Besonders zu erwähnen sind die Einzelausstellungen in der Nationalbibliothek in Wien und im Künstlerhaus Wien sowie die Zusammenarbeit mit der Universität in Ulm. Anlässlich des 2. internationalen Künstler-Symposiums gestaltete AMM im Auftrag der Universität eine Briefbeimarkte zum 30-jährigen Jubiläum der Universität. [www.amm-art.at](http://www.amm-art.at)



AMM im Atelier

**Prof. Dr. Erich Steingraber, Generaldirektor a. D. der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen München über das künstlerische Schaffen von AMM:** "Annemarie Marte - Moosbrugger legt ihr ganzes Gefühl in die Ausdruckskraft von Harmonie in Licht und Farbe. Deshalb ist der Bogen ihrer künstlerischen Möglichkeiten formal wie emotional weit gespannt. Die Farben und Formen werden nicht von der imitierten Wiedergabe des Gegenständlichen geprägt, sondern durch Empfindungen, die aus der Seele der Künstlerin stammen".

**Dr. Erhard Busek, Präsident des SENATs DER WIRTSCHAFT Österreich** betont in seiner Aussage im Buch von AMM: "Die Systeme Markt, Staat und Technik können für sich alleine eine humane Entwicklung nicht gewährleisten. Unsere zivilisatorische Entwicklung hängt massgeblich davon ab, dass die Kultur zu einem umfassenden Gestaltungs-



Prof. Annemarie Marte-Moosbrugger mit Dr. Erhard Busek



*Annemarie Marte Moosbrugger*



”

Annemarie Marte - Moosbrugger legt ihr ganzes Gefühl in die Ausdruckskraft von Harmonie in Licht und Farbe. Deshalb ist der Bogen ihrer künstlerischen Möglichkeiten formal wie emotional weit gespannt.

Die Farben und Formen werden nicht von der imitierten Wiedergabe des Gegenständlichen geprägt, sondern durch Empfindungen, die aus der Seele der Künstlerin stammen.

”

Prof. Dr. Erich Steingraber, Generaldirektor a. D. der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen München

[annemarie.marte6@gmail.com](mailto:annemarie.marte6@gmail.com)  
[www.amm-art.at](http://www.amm-art.at)

Professor Annemarie Marte-Moosbrugger ist seit 1974 als freischaffende Malerin tätig. Sie lebt in Götzis, Vorarlberg, wo sich auch ihr Atelier befindet.

**Vom Beginn - 1982 - an erhielten ihre Ausstellungen große Aufmerksamkeit und weckten internationales Interesse mit Einladungen an kollektiven Präsentationen. Ein Auszug der wichtigsten Einzelausstellungen:**

- 2010 1 Jahr ARTROOM und Treffen des Senats der Wirtschaft, Eschen Liechtenstein
- 2012 Buchpräsentation << Kunst im Dialog mit der Wirtschaft >>, SENAT DER WIRTSCHAFT Berlin  
Dauerpräsentation Räumlichkeiten des SDW in Berlin, Wien und Bonn
- 2013 Einladung zur Teilnahme mit 13 Werken an der Benefits-Gala mit Frau Obama und 30 Gemälde auf den Galerien des Hotels LARIMAR, Stegersbach/Burgenland

Mehrfache Teilnahmen an Messen für zeitgenössische Kunst (Linz, Salzburg, Wien, Basel, Genf, Zürich, Vaduz, Nürnberg, Dubai, Miami, Houston, etc..) sowie eine Reihe von öffentlichen Aufträgen sowohl für die Wirtschaft und Industrie als auch für Musikprojekte zeigen die Vielfältigkeit des künstlerischen Schaffens von Annemarie Marte-Moosbrugger auf.

Im Februar 2010 erfolgt die Berufung und Aufnahme als Botschafterin der Kunst und Senatorin in den SENAT DER WIRTSCHAFT Österreich.

Senatorin Marte-Moosbrugger ist Trägerin des Ehrenzeichens für Wissenschaft und Kunst der Albert Schweitzer Gesellschaft Wien und Ehrenmitglied der Künstlergilde St. Lukas Antwerpen, Belgien, wo sie mit dem „Artist of the Year 1997“ ausgezeichnet wurde.